

242043-2026 - Iomaíocht

An Ghearmáin – Engineering design services – HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH - Europaweite Vergabe Objektplanung Verkehrsanlagen sowie Objektplanung Ingenieurbauwerke "Nördlicher Hallweg"

OJ S 69/2026 09/04/2026

Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras

Seirbhísí

1. Ceannaitheoir

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

R-phost: HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Gnóthas poiblí

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Tithíocht agus taitneamhachtaí pobail

1.1. Ceannaitheoir

Ainm oifigiúil: Stadt Schwäbisch Hall, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Schwäbisch Hall

R-phost: EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de

Cineál dlíthiúil an cheannaitheora: Comhlacht dlí phoiblí atá faoi rialú údaráis áitiúil

Gníomhaíocht an údaráis chonarthaigh: Cosaint an chomhshaoil

2. Nós imeachta

2.1. Nós imeachta

Teideal: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH - Europaweite Vergabe Objektplanung Verkehrsanlagen sowie Objektplanung Ingenieurbauwerke "Nördlicher Hallweg"

Cur síos: Los 1: Vergabe von Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI i.

V. m. Anlage 13 (zu § 47 Absatz 2, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis

9. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen

Leistungen - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw.

Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und

Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), -

Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-

Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan

(Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung

und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt. Stadtplanung zur

Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den

Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld

(Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die

Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten

im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Es ist eine

stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht.

Los 2: Vergabe von Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI i.V.m.

Anlage 12 (zu § 43 Absatz 4, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 9. Optionaler

Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen - Örtliche

Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen

eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von

Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro). Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Aitheantóir an nós imeachta: 7753e757-e5c7-4dfd-ad2b-4619519b5761

Aitheantóir inmheánach: 2026/780

An cineál nós imeachta: Idirbheartaíocht lena mbaineann foilsiú roimh ré glao ar iomaíocht / iomaíocht lena mbaineann idirbheartaíocht

Tá an nós imeachta á bhrostú: níl

2.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71320000 Engineering design services

Aicmiú breise (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations, 71356400 Technical planning services

2.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Hallweg

Baile: Schwäbisch Hall

Cód poist: 74523

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

2.1.4. Eolas ginearálta

Eolas breise: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YMZMFHD# (1) Es wird darauf hingewiesen, dass das am 1.7.2013 in Kraft getretene Tariftreue- und Mindestlohngesetz für öffentliche Aufträge in Baden-Württemberg (LTMG) sowie das Gesetz zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns (Mindestlohngesetz) Anwendung finden. Die sich hieraus ergebenden Verpflichtungen, insbesondere auch bei dem Einsatz von Nach- und Verleihunternehmen, sind daher zu beachten; (2) Die Teilnahmeformulare sind unter der für den Abruf der Unterlagen angegebenen Internetadresse abrufbar. Ebenfalls dort abrufbar ist ein Bewerbermemorandum. In diesen Teilnahmeunterlagen sind wesentliche Teile der ausgeschriebenen Leistung sowie der Verfahrensvorgaben bereits dargestellt. Unter dieser Internetadresse werden auch Antworten auf Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Informationen und Unterlagen zu dem Verfahren zur Verfügung gestellt. Interessenten an dem Verfahren müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags sowie vor Ablauf der Teilnahmefrist prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind. (3) Die vergabegegenständlichen Planungsleistungen werden in zwei Losen ausgeschrieben. Interessenten können sich für ein Los oder für beide Lose bewerben. Die Auswahl der Bieter erfolgt losweise. Eine Loslimitierung besteht nicht. Werden Bieter zur Abgabe eines Angebots in mehreren Losen aufgefordert, erwartet der Auftraggeber Angebote für alle Lose, die von der Aufforderung zur Angebotsabgabe umfasst sind. Die Bieter sind berechtigt, einen Rabatt je Los für den Fall anzubieten, dass sie für den Zuschlag in beiden Losen vorgesehen sind. Die angebotenen Rabatte für die Beauftragung der Loskombination dürfen keine weiteren Bedingungen enthalten. Der Zuschlag auf derart rabattierte Angebote wird nur dann erteilt, wenn das rabattierte Angebot in beiden Losen unter Berücksichtigung des Rabattes das wirtschaftlichste Angebot darstellt. Es erfolgt eine Einzelbetrachtung der einzelnen Lose.

Bunús dlí:

2.1.5. Téarmaí soláthair

Téarmaí na haighneachta:

Líon uasta na luchtóg ar féidir le tairgeoir amháin tairiscintí a chur isteach ina leith: 2

Téarmaí an chonartha:

Líon uasta na luchtóg ar féidir conarthaí a dhámhachtain ina leith ar aon tairgeoir amháin: 2

2.1.6. Forais eisiaimh

Foinse na gcúiseanna eisiúna: Doiciméad Soláthair

5. Luchtóg

5.1. Luchtóg: LOT-0001

Teideal: Vergabe von Objektplanungsleistungen Verkehrsanlagen nach § 47 HOAI i. V. m. Anlage 13 (zu § 47 Absatz 2, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 3 und 5 bis 9
Cur síos: Die Stadt Schwäbisch Hall vollzieht eine äußerst positive und dynamische Entwicklung. Das Baugebiet "Nördlicher Hallweg" soll künftig dazu beitragen, die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnbauland und Wohnraum zu decken. Da die Grundstücke allesamt im Eigentum der HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH liegen, ist eine zeitnahe Realisierung des Baugebietes möglich. Im Januar 2021 hat die Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros für Stadt- und Freiraumplanung in Vorbereitung auf die anstehende Entwicklung des Baugebietes eine umfangreiche Planungswerkstatt durchgeführt. Die gemeinsam erarbeiteten Themenfelder wurden zwischenzeitlich in einen städtebaulichen Vorentwurf überführt, welcher nach weiterer Konkretisierung als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2212-14 "Nördlicher Hallweg" dient. Für die technische Begleitung des bereits begonnenen Bebauungsplanverfahrens und die bauliche Umsetzung der Maßnahme suchen die HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EBA) als Auftraggeber des vorliegenden Verfahrens Planungsbüros zur Erbringung der Planungsleistungen "Objektplanung Ingenieurbauwerke" sowie "Objektplanung Verkehrsanlagen". Die Vergabe von Objektplanungsleistungen "Objektplanung Freianlagen" wird gesondert in einem parallel durchgeführten Vergabeverfahren ausgeschrieben.
Aitheantóir inmheánach: 1

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71322500 Engineering-design services for traffic installations

Aicmiú breise (cpv): 71320000 Engineering design services

Roghanna:

Cur síos ar na roghanna: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen Los 1: - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt.-Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die

Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Los 2: - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro).

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Hallweg

Baile: Schwäbisch Hall

Cód poist: 74523

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Fad ama eile: Anaithnid

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas tairisceana

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#

Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden auf der Vergabeplattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Ioncam bliantúil meánach

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Freianlagen).

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Critéar: Fórsa saothair meánach bliantúil

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Los 1:

Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Verkehrsanlagen" nach § 47 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Los 2:

Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Ingenieurbauwerke" nach § 43 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbungsgemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Mindestreferenzen für Los 1 und 2 können durch dieselben Projekte nachgewiesen werden. Die Erklärungen über die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Angaben enthalten: -

- Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Abnahme), - Herstellkosten in EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild. Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Referenz im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenzen müssen die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Los 1: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der

Verkehrsanlagenplanung, für welches die Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Wohngebiet: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Anschluss an das überörtliche Straßennetz: 1 Punkt Hierarchisches Erschließungssystem mit Sammel- und Wohnstraßen: 1 Punkt Integriertes Verkehrsgrün: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los. Los 2: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Planung Ingenieurbauwerke, für welches die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Entwässerungsplanung eines Wohngebietes: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Im Trennsystem: 1 Punkt Regenwassermanagement mit oberirdischer, naturnaher Ableitung und Retention: 1 Punkt Integrierte Freiraumplanung: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 14,00

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3

An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 5

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Honorar

Cur síos: Siehe Vergabeunterlagen

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Konzept zur Herangehensweise

Cur síos: Siehe Vergabeunterlagen

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 40

Critéar:

Cineál: Cáilíocht
Ainm: Personalkonzept
Cur síos: Siehe Vergabeunterlagen
Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)
Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teagacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Sprioc-am chun eolas breise a iarraidh: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí an nóis imeachta:

An dáta a mheastar a sheolfar na cuirí chun tairiscintí a chur isteach: 01/06/2026

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

Na teagacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis
Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spriocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spriocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an Conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Sonrascú leictreonach: Ceadmhach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Eolas faoi spriocdhátaí athbhreithnithe: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (1) Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (2) Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

5.1. Luchtóg: LOT-0002

Teideal: Vergabe von Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke nach § 43 HOAI i.V.m. Anlage 12 (zu § 43 Absatz 4, § 48 Absatz 5) in den Leistungsphasen 1 bis 9

Cur síos: Die Stadt Schwäbisch Hall vollzieht eine äußerst positive und dynamische Entwicklung. Das Baugebiet "Nördlicher Hallweg" soll künftig dazu beitragen, die anhaltend hohe Nachfrage nach Wohnbauland und Wohnraum zu decken. Da die Grundstücke allesamt im Eigentum der HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH liegen, ist eine zeitnahe Realisierung des Baugebietes möglich. Im Januar 2021 hat die Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft in Zusammenarbeit mit den beauftragten Büros für Stadt- und Freiraumplanung in Vorbereitung auf die anstehende Entwicklung des Baugebietes eine umfangreiche Planungswerkstatt durchgeführt. Die gemeinsam erarbeiteten Themenfelder wurden zwischenzeitlich in einen städtebaulichen Vorentwurf überführt, welcher nach weiterer Konkretisierung als Grundlage für die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 2212-14 "Nördlicher Hallweg" dient. Für die technische Begleitung des bereits begonnenen Bebauungsplanverfahrens und die bauliche Umsetzung der Maßnahme suchen die HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH sowie der Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung (EBA) als Auftraggeber des vorliegenden Verfahrens Planungsbüros zur

Erbringung der Planungsleistungen "Objektplanung Ingenieurbauwerke" sowie "Objektplanung Verkehrsanlagen". Die Vergabe von Objektplanungsleistungen "Objektplanung Freianlagen" wird gesondert in einem parallel durchgeführten Vergabeverfahren ausgeschrieben.
Aitheantóir inmheánach: 2

5.1.1. Cuspóir

Cineál an chonartha: Seirbhísí

Príomhaicmiú (cpv): 71356400 Technical planning services

Aicmiú breise (cpv): 71320000 Engineering design services

Roghanna:

Cur síos ar na roghanna: Es ist eine stufenweise Beauftragung beabsichtigt, ein Anspruch auf Weiterbeauftragung besteht nicht. Optionaler Gegenstand der ausgeschriebenen Leistung sind zudem die Besonderen Leistungen Los 1: - Örtliche Bauüberwachung, - Planumlauf bei den städtischen Fachbereichen bzw. Abteilungen, den Ver- und Entsorgern und den Verkehrsbetrieben (Stadtbus und Kreisverkehr), - Erstellung von Funktionsplänen zur Straßenbeleuchtung (Plan und Datei), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro), - Markierungs- und Beschilderungsplan (Abstimmungen mit der Verkehrsbehörde / Verkehrsgespräch mit der Abteilung Stadtplanung und der Abteilung Tiefbau), - Übernahme der Konzepte der Abt.-Stadtplanung zur Stadtmöblierung / Ausstattung sind in die Ausführungspläne einzuarbeiten und bei den Vergabeunterlagen zu berücksichtigen. - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Straßenbau und Straßenbeleuchtung). Die Merkblätter der Abt. Vermessung sind zu beachten. Die Leistung ist erbracht, wenn die Daten im GIS eingearbeitet sind und die Abt.-Vermessung den positiven Vollzug meldet. Los 2: - Örtliche Bauüberwachung, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Urgelände), - Erstellen eines koordinierten Leitungsplanes (Ver- und Entsorgerabfragen), - Klärung von Kollisionspunkten bei Leitungskreuzungen im koordinierten Leitungsplan, - Bestandsvermessung über das ganze Baufeld (Bauausführung - Bestand) (3-dimensional) (Entwässerungsanlagen), - Einleiten, Antragsstellung und Begleitung der gesamten Baumaßnahme mit SiGeKo-Berechtigten (Eigenbüro oder externes Fachbüro).

5.1.2. An áit feidhmíochta

Seoladh poist: Hallweg

Baile: Schwäbisch Hall

Cód poist: 74523

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

5.1.3. Fad measta

Fad ama eile: Anaithnid

5.1.6. Eolas ginearálta

Rannpháirtíocht fhorchoimeáda:

Ní fhorchoimeádtar an rannpháirtíocht.

Ní mór ainmneacha agus cáilíochtaí gairmiúla na mball foirne a thabhairt a shanntar chun an conradh a chomhlíonadh: Ceanglas tairisceana

Tionscadal soláthair nach maoinítear le cistí an Aontais

Tá an soláthar cumhdaithe ag an gComhaontú maidir le Soláthar Rialtais (GPA): tá

Tá an soláthar sin oiriúnach freisin d'fhiontair bheaga agus mheánmhéide (FBManna): tá

Eolas breise: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#
Antworten zu rechtzeitig eingehenden Bewerberfragen sowie aktualisierte oder weitere Unterlagen, welche sämtliche Interessenten und Bewerber im Verfahren betreffen, werden auf der Vergabepattform zur Verfügung gestellt. Bewerber müssen sicherstellen, dass sie regelmäßig und insbesondere unmittelbar vor Abgabe ihres Teilnahmeantrags prüfen, ob seitens der Vergabestelle zusätzliche Informationen oder Unterlagen zur Verfügung gestellt wurden, welche für die Abgabe des Teilnahmeantrags zu beachten sind.

5.1.7. Soláthar straitéiseach

Aidhm an tsoláthair straitéisigh: Níl soláthar straitéiseach i gceist

5.1.9. Critéir roghnúcháin

Foinse na gcritéir roghnaithe: Fógra

Critéar: Ioncam bliantúil meánach

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eigenerklärung über den Jahresumsatz in den vergangenen drei abgeschlossenen Geschäftsjahren einschließlich des Jahresumsatzes mit vergleichbaren Leistungen (Objektplanungsleistungen Freianlagen).

Critéar: Árachas éiginnteachta gairmiúil riosca

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme in Höhe von mind. 5 Mio. EUR für Personen- und Sachschäden sowie Vermögensschäden oder Eigenerklärung, im Auftragsfalle einen entsprechenden Versicherungsvertrag zu schließen.

Critéar: Fórsa saothair meánach bliantúil

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Eigenerklärung, aus der die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Unternehmens und die Zahl seiner Führungskräfte in den letzten drei Jahren ersichtlich sind.

Critéar: Tagairtí ar sheirbhísí sonraithe

Cur síos ar an gcritéar roghnúcháin: Es gelten folgende Mindestanforderungen: Los 1: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Verkehrsanlagen" nach § 47 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2, 3 und 5 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Los 2: Eigenerklärung über zwei Referenzen über die Erbringung von Objektplanungsleistungen "Ingenieurbauwerke" nach § 43 HOAI mit anrechenbaren Herstellkosten von mindestens EUR 1,0 Mio. netto. Bei den Referenzprojekten müssen mindestens die Leistungsphasen 2 bis 8 nach HOAI erbracht worden sein. Die Abnahme muss jeweils in den letzten acht Jahren (frühestens 1. Mai 2018) und bis zum Ablauf der Teilnahmefrist erfolgt sein. Hinweise: Die geforderten Mindestreferenzen sind von Bewerbergemeinschaften nur einmal vorzulegen. Die Mindestreferenzen für Los 1 und 2 können durch dieselben Projekte nachgewiesen werden. Die Erklärungen über die Referenzprojekte müssen jeweils folgende Angaben enthalten: - Bezeichnung des Auftrags, - Auftraggeber (Anschrift, Ansprechpartner, Telefonnummer), - Erbrachte Leistungsphasen nach HOAI, - Zeitraum der Leistungserbringung, - Zeitpunkt des Fertigstellungsdatums (Abnahme), - Herstellkosten in EUR netto, - Kurze Projektbeschreibung in Wort und Bild. Die Bewertung der Teilnahmeanträge und somit die Auswahl der Bewerber, die zur Abgabe eines ersten Angebots aufgefordert werden, erfolgt in einem dreistufigen Verfahren. Stufe 1: Zunächst wird geprüft, ob die Teilnahmeanträge den formalen

Anforderungen genügen. Unvollständige Teilnahmeanträge, die trotz ggf. erfolgter Nachforderung von Unterlagen weiterhin unvollständig bleiben, können nicht berücksichtigt werden. Stufe 2: Anschließend wird beurteilt, ob der Bewerber nach den vorgelegten Angaben und Nachweisen grundsätzlich geeignet erscheint, die verfahrensgegenständlichen Leistungen ordnungsgemäß zu erbringen. Stufe 3: Schließlich wird für den Fall, dass mehr als drei grundsätzlich geeignete Unternehmen sich beworben haben, unter den Bewerbern anhand der Mindestreferenzen beurteilt, wer unter den als grundsätzlich geeignet eingestuften Bewerbern im Vergleich zu den Mitbewerbern mit Blick auf die zu erbringende Leistung besonders geeignet erscheint und daher am weiteren Verfahren beteiligt werden soll. Damit eine vorgelegte Referenz im Rahmen der Auswahlentscheidung berücksichtigt werden kann, müssen kumulativ folgende Voraussetzungen vorliegen: 1. Die Referenz muss in der Referenztabelle im Teilnahmeformular als priorisiert gekennzeichnet werden. Erfolgt, auch nach ggf. erfolgter Nachforderung, keine Priorisierung durch den Bewerber, so wird die Vergabestelle die Referenzen priorisieren und entsprechend in die Wertung einbeziehen. 2. Die als priorisiert gekennzeichneten Referenzen müssen die Mindestanforderungen an die Referenz erfüllen. Los 1: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Verkehrsanlagenplanung, für welches die Objektplanungsleistungen für Verkehrsanlagen erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Wohngebiet: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Anschluss an das überörtliche Straßennetz: 1 Punkt Hierarchisches Erschließungssystem mit Sammel- und Wohnstraßen: 1 Punkt Integriertes Verkehrsgrün: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los. Los 2: Im Rahmen der Auswahlentscheidung können maximal 14 Punkte (max. 7 Punkte je Mindestreferenz) erzielt werden. Für den bewerberübergreifenden Vergleich sind nachfolgende Kriterien bei den priorisierten Mindestreferenzen maßgeblich: - Bewertet wird ausschließlich anhand der jeweiligen Mindestreferenz das Objekt der Planung Ingenieurbauwerke, für welches die Objektplanungsleistungen Ingenieurbauwerke erbracht wurden, nach folgender Maßgabe (max. 5 Punkte): Entwässerungsplanung eines Wohngebietes: 1 Punkt Mit mindestens 2,5 ha Größe: 1 Punkt Im Trennsystem: 1 Punkt Regenwassermanagement mit oberirdischer, naturnaher Ableitung und Retention: 1 Punkt Integrierte Freiraumplanung: 1 Punkt - Bewertet wird bei dieser Referenzleistung das Fertigstellungsdatum (Abnahme) nach folgender Maßgabe: (max. 2 Punkte): Abnahme ab dem 1. April 2023 bis zur Einreichung des Teilnahmeantrags: 2 Punkte Abnahme ab dem 1. April 2020 bis 30. März 2023: 1 Punkt Abnahme ab dem 1. April 2018 bis 30. März 2020: 0 Punkte Für den Fall, dass nach der vorstehend beschriebenen Vorgehensweise durch Punktegleichstand die vorgesehene Anzahl der zur Angebotsabgabe aufzufordernden Bieter überschritten wird, entscheidet das Los.

Úsáidfear na critéir chun na hiarrthóirí a roghnú a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta

Ualú (pointí, beacht): 14,00

Eolas faoin dara céim de nós imeachta dhá chéim:

An líon íosta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 3

An líon uasta iarrthóirí a dtabharfar cuireadh dóibh chuig an dara céim den nós imeachta: 5

Beidh an nós imeachta ar siúl i gcéimeanna comhleanúnacha. I ngach céim, d'fhéadfaí roinnt rannpháirtithe a dhíchur

Forchoimeádann an ceannaitheoir an ceart an conradh a dhámhachtain ar bhonn na dtairiscintí tosaigh gan aon chaibidlíocht eile

5.1.10. Critéir dhámhachtana

Critéar:

Cineál: Praghas

Ainm: Honorar

Cur síos: Siehe Vergabeunterlagen

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Konzept zur Herangehensweise

Cur síos: Siehe Vergabeunterlagen

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 40

Critéar:

Cineál: Cáilíocht

Ainm: Personalkonzept

Cur síos: Siehe Vergabeunterlagen

Catagóir an critéir dhámhachtana meáchain: Ualú (pointí, beacht)

Uimhir an chritéir dhámhachtana: 30

5.1.11. Doiciméid soláthair

Na teangacha ina bhfuil na doiciméid soláthair ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis

Spríoc-am chun eolas breise a iarraidh: 04/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Seoladh na ndoiciméad soláthair: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD/documents>

Cainéal cumarsáide ad hoc:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

5.1.12. Téarmaí soláthair

Téarmaí an nós imeachta:

An dáta a mheastar a sheolfar na cuirí chun tairiscintí a chur isteach: 01/06/2026

Téarmaí na haighneachta:

Cur isteach leictreonach: Éigeantach

Seoladh an chur isteach: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YMZMFHD>

Na teangacha inar féidir tairiscintí nó iarrataí ar rannpháirtíocht a chur isteach: Gearmáinis

Catalóg leictreonach: Ní ceadmhach

Leaganacha malartacha: Ní ceadmhach

Féadfaidh tairgeoirí níos mó ná tairiscint amháin a chur isteach: Ní ceadmhach

Spríocdháta chun iarrataí ar rannpháirtíocht a fháil: 18/05/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa

Eolas is féidir a fhorlíonadh tar éis an spríocdháta chun iarratas a dhéanamh:

Faoi rogha an cheannaitheora, féadfar gach doiciméad ar iarraidh a bhaineann leis an tairgeoir a chur isteach níos déanaí.

Eolas breise: Die Vergabestelle behält sich vor, von den Bewerbern die Nachreichung, Vervollständigung und/oder Korrektur von Unterlagen im Rahmen des vergaberechtlich

Zulässigen zu verlangen. Werden Unterlagen nicht fristgemäß nachgereicht, vervollständigt oder korrigiert, wird der Teilnahmeantrag ausgeschlossen. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht nicht.

Téarmaí an chonartha:

Ní mór an conradh a chur i gcrích faoi chuimsiú clár fostaíochta dídeanaí: Ní hea

Sonrascú leictreonach: Ceadmhach

Úsáidfear ordú leictreonach: tá

Úsáidfear íocaíocht leictreonach: tá

5.1.15. Teicnící

Creat-chomhaontú:

Níl feidhm ag creat-chomhaontú

Eolas faoin gcóras ceannaigh dinimiciúil:

Níl feidhm ag córas ceannaigh dinimiciúil

5.1.16. Tuilleadh eolais, idirghabháil agus athbhreithniú

Eagraíocht athbhreithniúcháin: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Eolas faoi spriodhataí athbhreithnithe: Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB). (1) Hinsichtlich der Einleitung von Nachprüfungsverfahren wird auf § 160 GWB verwiesen. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. Der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. (2) Hinsichtlich der Information nicht berücksichtigter Bieter und Bewerber gelten die §§ 134, 135 GWB. Insbesondere gilt: Bieter deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Das gilt auch für Bewerber, denen keine Information über die Ablehnung ihrer Bewerbung zur Verfügung gestellt wurde, bevor die Mitteilung über die Zuschlagsentscheidung an die betroffenen Bieter ergangen ist. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch den Auftraggeber geschlossen werden; bei Übermittlung per Telefax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage.

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

8. Eagraíochtaí

8.1. ORG-0001

Ainm oifigiúil: HGE Haller Grundstücks- und Erschließungsgesellschaft mbH

Uimhir chlárúcháin: DE 146 789 127

Seoladh poist: Am Markt 7/8

Baile: Schwäbisch Hall

Cód poist: 74523

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: HGE-Verkehrsanlagen-Hallweg@menoldbezler.de

Teil.: 071186040730

Seoladh idirlín: <https://www.hge-sha.de>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

Ceannaire grúpa

Eagraíocht a sholáthraíonn faisnéis bhreise faoin nós imeachta soláthair

Eagraíocht a fhaigheann iarratais ar rannpháirtíocht

8.1. ORG-0002

Ainm oifigiúil: Stadt Schwäbisch Hall, Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung Schwäbisch Hall

Uimhir chlárúcháin: DE 146789127

Seoladh poist: Daimlerstraße 2

Baile: Schwäbisch Hall

Cód poist: 74523

Foroinn tíre (NUTS): Schwäbisch Hall (DE11A)

Tír: An Ghearmáin

R-phost: EBA-Ingenieurbauwerke-Hallweg@menoldbezler.de

Teil.: 071186040730

Seoladh idirlín: <https://www.schwaebischhall.de>

Róil na heagraíochta seo:

Ceannaitheoir

8.1. ORG-0003

Ainm oifigiúil: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

Uimhir chlárúcháin: PR 155 (Registergericht Stuttgart)

Seoladh poist: Stresemannstraße 79

Baile: Stuttgart

Cód poist: 70191

Foroinn tíre (NUTS): Stuttgart, Stadtkreis (DE111)

Tír: An Ghearmáin

Pointe teagmhála: Menold Bezler Rechtsanwälte Steuerberater Wirtschaftsprüfer Partnerschaft mbB

R-phost: HGE-Freianlagen-Hallweg@menoldbezler.de

Teil.: 071186040730

Seoladh idirlín: <http://www.menoldbezler.de>

Róil na heagraíochta seo:

Soláthraí seirbhísí an tsoláthair

8.1. ORG-0004

Ainm oifigiúil: Vergabekammer Baden-Württemberg beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Uimhir chlárúcháin: 08-A9866-40
Seoladh poist: Kapellenstraße 17
Baile: Karlsruhe
Cód poist: 76131
Foroinn tíre (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: vergabekammer@rpk.bwl.de
Teil.: +49 721926-8730
Facs: +49 721926-3985
Róil na heagraíochta seo:
Eagraíocht athbhreithniúcháin

8.1. ORG-0005

Ainm oifigiúil: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Uimhir chlárúcháin: 0204:994-DOEVD-83
Baile: Bonn
Cód poist: 53119
Foroinn tíre (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Tír: An Ghearmáin
R-phost: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Teil.: +49228996100
Róil na heagraíochta seo:
TED eSender

Eolas faoin bhfógra

Aitheantóir/leagan an fhógra: 74541936-f42f-4584-a5d1-2825fc1ef0e1 - 01
Cineál na foirme: lomaíocht
Cineál an fhógra: Fógra maidir le conradh nó lamháltas — an gnáthchóras
Fochineál an fhógra: 16
Dáta seolta an fhógra: 07/04/2026 15:07:53 (UTC+02:00) Am Oirthear na hEorpa, Am Samhraidh Lár na hEorpa
Na teangacha ina bhfuil an fógra seo ar fáil go hoifigiúil: Gearmáinis
Uimhir foilseacháin an fhógra: 242043-2026
Uimhir eagráin IO S: 69/2026
Dáta foilsithe: 09/04/2026